



LEUCHTTURM ARD

100 Wochen Leuchtturm ARD ORF SRG

Liebe Freunde des Friedens,

Starnberg, 6.11.2023

in meinem ersten Text auf der vor zwei Jahren gegründeten Website <https://leuchtturmARD.de> habe ich vom göttlichen Funken geschrieben, den wir in uns wecken müssen, wenn wir das Licht der Aufrichtigkeit in die Welt bringen wollen. Ich hänge den damaligen Text unten an. Damals war ich mit meiner Idee ganz alleine. Vielen Dank an alle, die mich seither auf diesem Weg begleiten!

Mit meiner selbstlosen Reise, die ich mit Leuchtturm ARD angetreten habe, will ich die Menschen prüfen, ob sie bereit sind für den Weg ins Licht. Diese Bereitschaft kann ich noch nicht bestätigen nach zwei Jahren, aber die Hoffnung ist noch da. Denn Licht ist nur durch Gemeinschaft möglich und diese Gemeinschaft ist uns allen auch innerhalb der Wahrheits- und Friedensbewegung noch nicht gelungen.

Seit 2014 recherchiere ich die globalen Interessen, inspiriert durch meinen Mentor Dr. Daniele Ganser.

Wir müssen uns den Fakten stellen, dass jede Friedensbewegung seit Vietnam ins Leere gelaufen ist, 60 Jahre Versagen, nun weitere 4 Jahre des Versagens einer weltweiten Bewegung in der Corona-Krise.

Kaum jemand reflektiert dieses Versagen. Ich habe Laura gesprochen, 90 Jahre alt, seit 60 Jahren in der Friedensbewegung, ich habe Reiner gesprochen, 40 Jahre in der Friedensbewegung, Erich, seit 13 Jahren aktiv. Niemand reflektiert sein Versagen. JEDES Jahrzehnt wurde der MIK mächtiger.

Aktuell haben wir 240 bewaffnete Konflikte auf Erden, der MIK steuert die Weltwirtschaft, die weltweite "war economy". (Heidelberger Institut für Konfliktforschung)

Die gute Nachricht ist jedoch: Die globalen Einzelinteressen haben einen Schwachpunkt: Die öffentliche Meinung von mündigen Menschen. Deshalb konzentriert sich unsere Bürgerinitiative seit zwei Jahren auf diesen Schwachpunkt und reflektiert dabei die Unreife und Unmündigkeit der Mehrheit der Menschen, die durch die globale Desinformation verursacht wurde. Ich will erklären, wie auch Leuchtturm ARD bereits dreimal gescheitert ist in zwei Jahren und sich jedes Mal wieder kreativ neu erfunden hat, um zu versuchen, die Menschheit ins Licht zu führen.



LEUCHTTURM ARD

Leuchtturm ARD 1.0

Die öffentliche Meinung ist der Schwachpunkt des MIK, weil die Informationen durch ein weltweites Heer von Journalisten und Schulen und Universitäten manipuliert werden müssen, um die Dunkelheit aufrechterhalten zu können.

Wissenschaft und Medien sind jedoch nicht Teil des MIK, sondern werden missbraucht, benutzt, indoktriniert. Und der schwächste Punkt der Vierten Gewalt, der Massenmedien, ist der mitteleuropäische öffentliche Rundfunk. Er wird VON UNS SELBST bezahlt und hätte dadurch rechtlich und faktisch die nötige Unabhängigkeit das Gesicht des MIK ins Licht zu zerren. Der ÖRR könnte der erste Dominostein sein, wie in meiner 13min Grundsatzrede formuliert: <https://youtu.be/wf24mapvqHo>, die Entschuldigung der TAGESSCHAU für "Jahrzehnte der dirigistischen Eingriffe", (Zitat der originalen Entschuldigung des DDR Fernsehens 1989)!

Meine Idee bei Gründung von Leuchtturm ARD: Ein legaler Zahlungsstopp von GEZ/GIS/SERAFE ohne Risiko, das legale Widerspruchsverfahren das ca. 6-9 Monate dauert, wäre genug Zeit gewesen, um eine exponentielle Lawine auszulösen von ca. 1-2 Mio Haushalten, die dem ÖRR ein finanzielles Ausrufezeichen beschert hätten. Begleitet von einer Medienkampagne der freien Medien, dass der ÖRR seine Pflicht zur Ausgewogenheit und Staatsferne schwer verletzt.

Dieser Weg scheiterte an der Trägheit und an der Ängstlichkeit von uns selbst, denn bei einer Umfrage stellte sich heraus, dass im Juli 2022 80% der Bewegung den Leuchtturm ARD kannten, aber nur 3% den Zahlungsstopp wagten, bis heute nur 50.000 Haushalte statt 1-2 Millionen.

Leuchtturm ARD 2.0

Da hatten wir eine Eingebung: Wenn wir nur wenige Menschen mit Mut sind, brauchen wir einen Weg, bei dem es ausreicht wenige Menschen zu sein.

Die Mahnwachen begannen in 47 Städten gleichzeitig am 14. Juli 2022, dem 233. Jahrestag des Sturmes auf die Bastille. Wir wollten die Bastille der Neuzeit ohne Mistgabeln mit der Kraft des Inneren Friedens stürmen. Jede Woche standen wir durchschnittlich zu Zehnt eine Stunde vor den 50 Medienhäusern, warfen freundlich Dialoggesuche in die Briefkästen, vermieden die Vorwurfhaltung und suchten das respektvolle Gespräch auf Augenhöhe über die verschwiegene Inhalte der freien Medien, die uns aufgeklärt hatten über wichtige Hintergründe der internationalen, gewalttätigen Konflikte.

Wir wollten 2.000 Montagsspaziergänge motivieren uns zu unterstützen und den Spaziergängen damit auch eine zielführende Richtung verleihen, ohne Aggressivität und Frust in ein konstruktives Gespräch zu kommen. Doch Müdigkeit, Ausgelaugtheit und der Zorn auf die Medien stand gegen uns, den Aktivisten waren Wut und Frust wichtiger, als ein versöhnlicher Dialog. Wir konnten nur wenige Städte gewinnen und stagnierten bei 70 Städte-Mahnwachen wöchentlich.



LEUCHTTURM ARD

Jedoch wurden wir bereits nach 20 Wochen belohnt für unsere Ausdauer mit ersten Runden Tischen auf Programmdirektor-Ebene von NDR, BR und RBB und auch Zeitungsredaktionen. Diese Sondierungsgespräche schufen ein erstes zartes Vertrauen zwischen beiden Seiten, litten jedoch an zwei Faktoren: Erstens fehlte uns die gesellschaftliche Relevanz mit nur 70 x ca. 10 Menschen, und zweitens reichten die Arme der globalen Interessen bis in die Führungsebenen des ÖRR und diese piffen die gesprächswilligen Chef-Redakteure immer wieder zurück.

Leuchtturm ARD 3.0

Im Februar 2023 entwickelten wir die dritte Idee, um die nötige gesellschaftliche Relevanz und damit die nötige Aufmerksamkeit zu erreichen: Statt weitere Mahnwachen zu gründen, baten wir JEDEN Veranstalter die Leitmedien zu JEDER Veranstaltung der Friedens- und Wahrheitsbewegung einzuladen: Free Julian Assange, Demos, Vorträge jeden Themas, Podiumsdiskussionen, Online-Events. Alle öffentlichen Veranstalter und Initiativen, deren kreative Inhalte für eine bessere Zukunft von den Leitmedien unterschlagen werden, sollten nun mithilfe die Gespräche über aufrichtigen Journalismus anzustoßen und die Vielfalt der Ideen der gesamten Bewegung sichtbar machen. In wenigen Wochen konnten wir uns verdoppeln auf über 150 Einladungsbriefe jede Woche und uns gelang die Einladung zu einer Rede im Bayerischen Landtag und der erste öffentliche Runde Tisch mit CSU, BR und unserer Bürgerinitiative. Die Nervosität der Leitmedien stieg. Videoaufnahmen des öffentlichen Gesprächs mit dem BR wurden untersagt. Es existieren nur Aufnahmen von schlechter Qualität. Aber wesentliche Dinge wurden angeschnitten, hier die veröffentlichte Pressemitteilung dazu:

<https://apolut.net/leuchtturm-ard-pressemitteilung-vom-25-9-23/>

Leuchtturm ARD 4.0

Doch auch die weitere Ausweitung der über 150 wöchentlichen Einladungen stagnierte. Noch immer konnten wir nicht die 2.000 Spaziergänge gewinnen für eine Beteiligung an diesem zielführenden Medien-Dialog, trotz umfangreicher Kommunikation über unsere Zwischenerfolge. Hauptgrund waren weiterhin die Emotionen, also der Zorn auf die Leit-Medien, die den Weg des Dialoges für die Meisten verhinderten.

Und der mangelnde Glaube stand uns im Weg, die in uns verankerten Glaubenssätze, dass uns die Macht fehlt, die Verhältnisse zu ändern. Die immerwährende Bedenkenträgerei. Auch viele führende Aktivisten versäumten ihren Einfluss geltend zu machen, diese Idee zu unterstützen. Betrunken von Eitelkeit oder betrunken von ihren Verdiensten, fehlte ihnen die Reflexion, dass ihr eigenes Tun seit Jahren nahezu ohne fruchtbares, zählbares Ergebnis verläuft, trotz aller Verdienste.



LEUCHTTURM ARD

Wir "Leuchtturmbauer" jedoch reflektierten zum dritten Mal unser bisheriges Versagen und entwickelten im August 2023 die nächste Idee der "Automatisierung und Erleichterung und Internationalisierung" des fairen Medien-Dialoges für den Frieden und für aufrichtige Medien. Mithilfe eines simplen Web Tools, das die Einladung der lokalen Leitmedien zu jedem weltweiten Event in 10-15 min ermöglicht. Durch JEDEN beliebigen Menschen auf Erden: Nicht mehr nur die Veranstalter und Aktivisten selbst, nun ist JEDER von 8 Mrd. Menschen gefragt, 15 min zu investieren in ein Medien-Dialog-Angebot in seiner Heimatstadt oder auch weltweit in irgendeiner Stadt der Erde. Ein grenzenloses Wachstumspotenzial eines friedlichen Dialoges auf Augenhöhe, für eine friedliche und wahrhaftig aufrichtige Welt, das uns evolutionär in das Bewusstsein bringen kann, dass wir alle zusammengehören in unserem Wunsch nach einem Zeitalter des Lichts, der Aufrichtigkeit und des Friedens.

Sind wir bereit für das Licht? Finden auseinanderdividierte Menschen endlich zueinander?

Reicht sich die Welt die Hände, um die Dunkelheit durch unsere unauslöschlichen Lichter zu erhellen?

Die Zukunft wird es zeigen, ob wir die Generationen sind, die 5.000 Jahre von Gier und Gewalt und Dunkelheit beenden dürfen. Oder ob wir zumindest den Keim setzen dürfen, der künftigen Generationen dieses Glück zuteilwerden lassen könnte.

Liebe Grüße

Jimmy Gerum

+49-151-5055 2062

info@leuchtturmARD.de

<https://leuchtturmARD.de>

7min Anleitung zum Medien-Dialog: <https://youtu.be/3r9a4CODZ2U>

Link zum Web Tool in sechs Sprachen: <https://lstu.fr/mediendialog>



LEUCHTTURM ARD

Anlage:

Gründungstext Leuchtturm ARD am 3. Dezember 2021

Wenn wir unsere Welt heute betrachten, wünschen wir uns alle mehr Gemeinsinn.

Wir sehen überall Spaltung. Warum läuft die Wirklichkeit unseren Wünschen zuwider?

Wir Menschen sind Träger des göttlichen Funkens. Aber das Wissen darum, das Bewusstsein darum, ist verschüttet. Teils absichtlich verschüttet, von Menschen deren Interesse dieser Funke entgegensteht.

Egal wie komplex dieses Thema sein mag, der gesunde Menschenverstand sagt uns, dass Spaltung in jeder Hinsicht falsch ist, historisch, politisch, psychologisch, seelisch, in jeder Hinsicht.

Ganz konkret erleben wir im Informationszeitalter eine sehr bedeutende Spaltung zwischen interessenabhängigen Leitmedien und unabhängigen Internetmedien.

Information, Wissen, Lernen, Bildung, Wahrheitsannäherung, Wertekanon.

Ganz viele essenzielle Themen sind verbunden mit dieser Spaltung.

Für mich ist es die wichtigste Spaltung und sie ist sicherlich nicht einfach zu überwinden, weil ihre Überwindung eine Gefährdung für die Machtstrukturen bedeutet.

Auf dieser Website findet ihr einen Artikel zum Thema, wie der Konzern Google mit seiner finanzkräftigen Unterstützung das Nachrichtenwesen der Leitmedien weitgehend übernehmen will.

Seit zwei Jahren beobachten wir zunehmende, oft nicht nachzuvollziehende Zensur bei den Internetmedien.

Diese Spaltung wird also in den folgenden Jahren zunehmen und einhergehen mit vielen Diffamierungen und medialen Manipulationen bestimmter Agenden und Narrative, die unter uns Bürger gebracht werden sollen.

Überraschenderweise haben wir jedoch in Deutschland einen sehr interessanten und gangbaren Ausweg aus dieser fast hoffnungslosen Situation. Denn die internationale oligarchische Struktur hat einen kleinen Denkfehler in seiner ausgeklügelten Strategie begangen:

Sie lässt uns selbst bezahlen für die manipulierten Narrative!



LEUCHTTURM ARD

Dass sie manipuliert sind ist unzweifelhaft, daher habe ich diese Website gegründet, um das Problem anhand der Web-Links von möglichst vielen Seiten zu beleuchten.

Denn alleine bin ich hilflos. Nur wir alle können diesen Denkfehler begreifen und nutzen!

2022 ist das Jahr, in dem wir alle diese Chance ergreifen sollten, egal in welcher Weise uns die aktuelle Krise Sorgen macht, egal welche Wahrheiten und Überzeugungen wir in uns tragen, wir alle sind betroffen. Und wir alle würden profitieren, wenn diese wichtigste aller Spaltungen überwunden werden könnte. Denn wahrer Diskurs führt zu Wissen, Weiterentwicklung und persönlicher Mündigkeit. Für uns alle.

Wir brauchen den ÖRR als unseren Leuchtturm im Meer der Narrative.

Der ÖRR ist nicht unser Feind. Er ist unser verlorenes Kind.

Bringen wir die klügsten Köpfe dieser Welt, national und international, an einen Tisch, hören wir ihnen zu, lassen wir uns inspirieren, finden wir unseren inneren göttlichen Funken wieder, und bauen wir mit diesem Funken eine lebenswerte Zukunft für unsere Nachkommen.

Daher der Aufruf zu diesem Aktionsbündnis..



LEUCHTTURM ARD



WIR BEFINDEN UNS IM JAHRE 2022 N.CHR.
DIE GANZE ERDE IST VON OLIGARCHEN
BETÄUBT ... DIE GANZE ERDE? NEIN!
EIN KLEINES LAND ZAHLT SELBST FÜR
SEINE BETÄUBUNG UND HAT SEIN
SCHICKSAL IN DER EIGENEN HAND.
EIN FOLGENREICHER DENKFEHLER DER
OLIGARCHIE...

Aktion www.LeuchtturmARD.de NUR EIN SCHRITT!